

LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 (Bauproduktenverordnung)

Nr. DoP-DE-floor 4740

 Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: weber.floor 4740 SR-B1,5-AR1-IR4 nach DIN EN 13813

- Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4: Charge/Produktionsdatum/Produktionswerk/Seriennummer siehe Aufdruck auf der Verpackung oder den Begleitunterlagen
- 3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:
 Kunstharzestrichmörtel/Kunstharzbeschichtung für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen
- 4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

Saint-Gobain Weber GmbH Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf www.sg-weber.de

- 5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:
 nicht zutreffend
- System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V: AVCP System 4
- 7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:
 nicht zutreffend
- 8. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, für das eine Europäische Technische Bewertung ausgestellt worden ist: nicht zutreffend

Ausgabe: DoP-DE-floor 4740-001 Seite 1/2



9. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
Brandverhalten	Efi	
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR	
Wasserdurchlässigkeit	NPD	
Verschleißwiderstand	AR 1	
Haftzugfestigkeit	B 1,5	DIN EN 42042-2002
Schlagfestigkeit	IR 4	DIN EN 13813:2002
Trittschallisolierung	NPD	
Schallabsorption	NPD	
Wärmedämmung	NPD	
Chemische Beständigkeit	NPD.	

NPD keine Leistung festgestellt (No Performance Determined)

 Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Bruno Reisch, Direktor Technik

(Unferschrift)

Anlage

Sicherheitsdatenblatt weber.floor 4740 Komp.A Sicherheitsdatenblatt weber.floor 4740 Komp.B

Ausgabe: DoP-DE-floor 4740-001 Seite 2/2



Seite: 1/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PX20383-a

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Epoxy-Beschichtung

Epoxidharz

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Saint Gobain Weber GmbH

Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf ++49(0)211/91369-0

email: Produktsicherheit@sg-weber.de **Notrufnummer:** Telefon: +49(0)6131-19240

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xi; Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



N; Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 1)

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme





GHS07 GHS09

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P260 Dampf nicht einatmen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

anrufen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten,

getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/

duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

	(Fortsetzun	g von Seite 2)
CAS: 25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze	25 - 50%
	mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	
	🗙 Xi R36/38; 🗙 Xi R43; 🝢 N R51/53	
Reg.nr.: 2119456619-26-xxxx	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 100-51-6	Benzylalkohol	5 - 10%
EINECS: 202-859-9	x Xn R20/22	
Indexnummer: 603-057-00-5	① Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332	
Reg.nr.: 2119492630-38-XXXX		

SVHC entfällt

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30 °C).

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Hinweise für den Arzt:

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Auf Umgebungsbrand abstimmen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

DE



Seite: 4/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 3)

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Das Produkt darf nicht in Kanalisationen, Gewässer oder ins Erdreich eindringen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 10 - brennbare Flüssigkeiten **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

GiSCode Komp.A+B

RE1

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit

100-51-6 Benzylalkohol

MAK vgl.Abschn.llb

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 4)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A2 (braun)

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physi Allgemeine Angaben	kalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen:	
Form:	Flüssig
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	nicht anwendbar.
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C (DIN ISO 2592)
Zündtemperatur:	184 °C (DIN 51794)
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

	(Fortsetzung v
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Brandfördernde Eigenschaften	Nicht bestimmt.
Dampfdruck bei 20 °C:	0,1 hPa (DIN 51640)
Dichte bei 20 °C:	1,6 g/cm³ (DIN 51757)
Schüttdichte:	Nicht anwendbar.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Was	sser): Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Dynamisch bei 20 °C:	3000 mPas (DIN 53019)
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
Lösemitteltrennprüfung:	Nicht bestimmt.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	0 %
VOC der Schweiz	0,0 %
	0,00 %
VOC der EU	0,0 %
	10,00 %
Sonstige Angaben	Keine.

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

Reaktion mit Alkoholen, Aminen, wässerigen Säuren und Laugen.

Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Reizende Gase/Dämpfe

DE



Seite: 7/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 6)

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Kompon	ente	Art	Wert	Spezies
25068-38		onsprodukt: B ılargewicht ≤ 7		-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem
Oral	LD50	15000 mg/kg (F	Ratte)	
Dermal	LD50	23000 mg/kg (l	Kaninchen)	
100-51-6	Benzylall	cohol		
Oral	LD50	1230 mg/kg (R	atte)	
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Ka	aninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	4178 mg/l (Rat	te)	

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.

am Auge: Reizwirkung.

Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der

EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung		
25068-38-0	25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem		
5050/401	Molekulargewicht ≤ 700		
	1,8 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))		
EC50/96h	220 mg/l (Selenastrum capricornutum (Grünalge))		
LC50/96h	2 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))		
100-51-6 E	Benzylalkohol		
EC 10	400 mg/l (pseudomonas putida)		
EC50/24h	400 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))		
EC50/96h	400 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))		
	640 mg/l (scenedesmus quadricauda (Alge))		
LC50/48h	h 645 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))		
LC50/96h	10 mg/l (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))		
	460 mg/l (Pimephales promelas (Elritze))		

Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Bioak	kumulationspotenzial
100-5	1-6 Benzylalkohol
EBAB	1,1 log Pow (Bioakkumulation)

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 7)

Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung:

Das Produkt enthält Stoffe, die toxisch auf Fische und Bakterien wirken. Giftig für Fische.

Verhalten in Kläranlagen:

Testart	Wirkkonzentration M	lethode	Bewertung
100-51-6 B	enzylalkohol		
EC 50 (3h)	79 mg/l (scenedesmus qua	dricauda ((Alge))
Sonstige H	inweise:		
100-51-6 Benzylalkohol			
BSB (5) 15	50 mg O2/g (-)		

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Aushärten des Produktes durch Mischen mit der Härter-Komponente. Ausgehärtete Epoxidharz-Produkte sind keine besonders überwachungsbedürftigen Abfälle und in der Regel wie hausmüllähnlicher Gewerbeabfall zu entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog

Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

UN-Nummer ADR, IMDG, IATA UN3082

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 8) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, **ADR** FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharz) **IMDG** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Resin), MARINE POLLUTANT **IATA** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Resin) Transportgefahrenklassen **ADR** 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und **Klasse** Gegenstände **Gefahrzettel** 9 IMDG, IATA **Class** 9 Miscellaneous dangerous substances and articles. Label 9 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA Ш Umweltgefahren: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Epoxidharz Marine pollutant: Ja Symbol (Fisch und Baum) Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum) Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände Kemler-Zahl: 90 **EMS-Nummer:** F-A,S-F Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß **IBC-Code** Nicht anwendbar. **Transport/weitere Angaben: ADR** Begrenzte Menge (LQ) 5L Beförderungskategorie 3 Tunnelbeschränkungscode Ε

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 9)

UN "Model Regulation": UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,

FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharz), 9, III

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
III	25 - 50
NK	5 - 10

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

BG-Merkblatt:

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe M 023: Polyester- und Epoxidharze

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Produktsicherheit@sg-weber tel. ++49 2363/399-210

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.A

(Fortsetzung von Seite 10)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1

Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE



Seite: 1/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PX20383-b

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Epoxy-Beschichtung

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Saint Gobain Weber GmbH

Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf ++49(0)211/91369-0

email: Produktsicherheit@sg-weber.de
Notrufnummer: Telefon: +49(0)6131-19240

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



C; Ätzend

R34: Verursacht Verätzungen.



Xn; Gesundheitsschädlich

R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 1)

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme





GHS05 GHS07

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzylalkohol

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

m-Xylylendiamin

Polyoxypropylendiamin

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P260 Dampf nicht einatmen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten,

getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/

duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Reaktionsharz-Härter auf der Basis von Aminen und Polyaminen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

	(Fortsetzung	g von Seite 2)
Gefährliche Inhaltsstoffe:		
EINECS: 202-859-9	Benzylalkohol Xn R20/22 ↑ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332	25 - 50%
EINECS: 220-666-8 Indexnummer: 612-067-00-9 Reg.nr.: 2119514687-32-XXXX	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin C R34; Xn R21/22; Xi R43 R52/53 Skin Corr. 1B, H314; ↑ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	25 - 50%
EINECS: 216-032-5 Reg.nr.: 2119480150-50	m-Xylylendiamin ☐ C R34; Xn R20/22; Xi R43 R52/53 ﴿ Skin Corr. 1B, H314; ① Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	10 - 20%
	Polyoxypropylendiamin C R34; Xi R41 R52/53 Skin Corr. 1B, H314; ♦ Aquatic Chronic 2, H411	2 - 5%

SVHC entfällt

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Den Verunglückten aus dem Gefahrenbereich unverzüglich entfernen. Bei Unwohlsein des Patienten einen Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30 °C).

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen auslösen.

Hinweise für den Arzt:

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

- DE



Seite: 4/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 3)

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:

Kohlenmonoxid (CO)

Stickoxide (NOx)

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Das Produkt darf nicht in Kanalisationen, Gewässer oder ins Erdreich eindringen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Verweis auf andere Abschnitte Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

In aut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur: 5-30 °C.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 4)

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 8A - Brennbare ätzende Stoffe **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

GiSCode Komp.A+B RE1

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert Einheit
100-51-6 Benzylalkohol			
MAK vgl.Abschn.IIb			
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimet	hyl-c	ycloh	exylamin
MAK vgl.Abschn.IIb			
1477-55-0 m-Xylylendiamin			
MAK vgl.Abschn.IV			

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A2/P2

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 5)

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

<u> </u>	
Angaben zu den grundlegenden physi Allgemeine Angaben Aussehen:	kalischen und chemischen Eigenschaften
Form: Farbe: Geruch: Geruchsschwelle:	Flüssig Gelblich Aminartig Nicht bestimmt.
pH-Wert:	nicht bestimmt
Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C (DIN ISO 2592)
Zündtemperatur:	435 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen: Untere: Obere: Brandfördernde Eigenschaften	1,3 Vol.% 13,0 Vol. % Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	0,1 hPa
Dichte bei 20 °C:	1,02 g/cm³ (DIN 51757)
Schüttdichte: Dampfdichte Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar. Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Teilweise mischbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Was	ser): Nicht bestimmt.
Viskosität: Dynamisch bei 20 °C: Kinematisch:	300 mPas (DIN 53019) Nicht bestimmt.
Lösemitteltrennprüfung: Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel: VOC der Schweiz VOC der EU Sonstige Angaben	Nicht bestimmt. 0 % 0,00 % 47,00 % Keine.



Seite: 7/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 6)

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Kompon	ente	Art Wert	Spezies		
100-51-6 Benzylalkohol					
Oral	LD50	1230 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Kaninchen)			
Inhalativ	LC50/4 h	4178 mg/l (Ratte)			
2855-13-	2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin				
Oral	LD50	1030 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	1840 mg/kg (Kaninchen)			
1477-55-	1477-55-0 m-Xylylendiamin				
Oral	LD50	930 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Kaninchen)			
Inhalativ	LC50/4 h	2,4 mg/l (Ratte)			
9046-10-0 Polyoxypropylendiamin					
Oral	LD50	2880 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	2980 mg/kg (Kaninchen)			

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.

am Auge: Starke Ätzwirkung.

Sensibilisierung: Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

Gesundheitsschädlich

Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

DE



Seite: 8/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 7)

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung				
100-51-6 Benzylalkohol					
EC 10	400 mg/l (pseudomonas putida)				
EC50/24h	400 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
EC50/96h	400 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
	640 mg/l (scenedesmus quadricauda (Alge))				
LC50/48h	645 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))				
LC50/96h	10 mg/l (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))				
	460 mg/l (Pimephales promelas (Elritze))				
2855-13-2	2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin				
EC 10	1120 mg/l (pseudomonas putida)				
EC 10/18h	1120 mg/l (pseudomonas putida)				
EC50/24h	42 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
EC50/48h	23 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
EC50/72h	37 mg/l (scenedesmus subspicatus (Alge))				
LC50/48h	185 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))				
LC50/96h	110 mg/l (Brachydanio (Zebrabärbling))				
1477-55-0	m-Xylylendiamin				
EC50/48h	16 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
EC50/72h	12 mg/l (scenedesmus subspicatus (Alge))				
9046-10-0	9046-10-0 Polyoxypropylendiamin				
EC50/48h	80 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))				
EC50/72h	15 mg/l (Alge)				
LC50/96h	772 mg/l (Fisch) (OECD 203, static)				

Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Verhalten in Umweltkompartimenten:

Bioakkumulationspotenzial				
100-51-6 Benzylalkohol				
EBAB 1,1 log Pow (Bioakkumulation)				
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin				
EBAB 0,79 log Pow (-)				

Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. **Sonstige Hinweise:** Enthält Bestandteile mit potentieller Bioakkumulation.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung: Das Produkt enthält Stoffe, die toxisch auf Fische und Bakterien wirken.

Verhalten in Kläranlagen:

Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung			
100-51-6 Benzylalkohol				
EC 50 (3h) 79 mg/l (scenedesmus quadricauda (Alge))				

Bemerkung: Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren. (Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 8)

Sonstige Hinweise:

100-51-6 Benzylalkohol

BSB (5) 1550 mg O2/g (-)

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Nach dem Mischen mit der Harz-Komponente, eine Teilmenge in das Härter-Gebinde zurückfüllen, kräftig umrühren und die Masse wieder zurückgießen. Ausgehärtete Epoxidharz-Produkte sind keine besonders überwachungsbedürftigen Abfälle und in der Regel wie hausmüllähnlicher Gewerbeabfall zu entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog

Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

UN-Nummer ADR, IMDG, IATA	UN2735
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR	2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (ISOPHORONDIAMIN)
IMDG, IATA	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (ISOPHORONEDIAMINE)
Transpartasfahranklassan	

Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse 8 (C7) Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 9) **Gefahrzettel** 8 IMDG, IATA Class 8 Corrosive substances. Label Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA Ш Umweltgefahren: Marine pollutant: Nein Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Achtung: Ätzende Stoffe Verwender Kemler-Zahl: F-A,S-B **EMS-Nummer:** Segregation groups **Alkalis** Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß **IBC-Code** Nicht anwendbar. **Transport/weitere Angaben: ADR Begrenzte Menge (LQ)** 5L Beförderungskategorie 3 Tunnelbeschränkungscode E Pack-Instr. Passagier: Pack-Instr. Fracht: UN2735, AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. **UN "Model Regulation":** (ISOPHORONDIAMIN), 8, III

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

Das Produkt unterliegt der Chemikalien-Verbotsverordnung. Die Abgabe an private Endverbraucher sowie die Selbstbedienung sind reglementiert.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	2 - 5
NK	25 - 50

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/11

Druckdatum: 09.09.2014 überarbeitet am: 04.09.2014

Handelsname: weber.floor 4740 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 10)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

UVV / BGV: "Arbeitsmedizinische Vorsorge" (BGV A4, bisher: VBG 100)

BG-Merkblatt:

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe M 023: Polyester- und Epoxidharze

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Produktsicherheit@sg-weber tel. ++49 2363/399-210

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B

Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1

Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2 Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert